

Isabella vom Merlsheimer Schloß

Isabella kam als erster Welpen von 6 (3 Rüden, 3 Hündinnen) am 08.02.2022 um 14.47 Uhr zur Welt. Sie war die kleinste Hündin mit nur 190 Gramm Geburtsgewicht.



Mutter: „Die kleine Elfe vom Merlsheimer Schloß“ , 42 cm Schulterhöhe, 10 kg.



Vater: Deutscher Mittelspitz „Arik vom Wesertal“, 38 cm Schulterhöhe, 8 kg.

Unsere kleine Hündin entwickelte sich prächtig.



4. Wo 1200 g



6. Woche 1850 g



8. Woche 2300 g



Isabella, inzwischen 12 Wochen alt, entdeckte die Welt und bekam langsam mehr Selbstvertrauen. Gab es Fleischknochen, ließ sich Isabella nicht lange bitten. "Hurra, ich habe einen großen Knochen!" So entwickelte sie ein starkes Gebiss.





Unsere anfangs cremeweiße Hündin färbte um und bekam ein rotgoldenes Fell.



Isabella ist eine meiner wertvollsten Zuchthündinnen, weil sie eine besondere Genetik in sich trägt. Ihre Ahnenreihe ist geprägt von Hunden, die alle den „Will to please“ mitbringen. Das bedeutet, dass der Hund gern mit dem Menschen zusammenarbeiten und alles richtig machen möchte. Isabella bittet per Blickkontakt darum, eine Bestätigung für ihr richtiges Verhalten von mir zu bekommen.

Dazu kommt, dass alle Hunde dieser Ahnenreihe von sich aus nicht an der Leine ziehen. Das erleichtert die Erziehung des Hundes ungemein. Solche Hunde brauchen keine Leckerlis, um zu gehorchen. Ihnen genügt es, wenn sie gelobt und gestreichelt werden. Für diese Hunde ist es wichtig, eine enge Beziehung zu ihrem Menschen aufzubauen. Deshalb muss die Aufzucht dieser Hunde entsprechend gestaltet werden, nicht nur beim Züchter, sondern auch beim Halter.

Zudem zeigt Isabella ausgeprägtes Hütehundverhalten. Freilauf bedeutet für die meisten Hunde: jetzt kann ich machen, was ich will. Viele rennen einfach weg oder machen irgendwelchen Unsinn. Während des Freilaufs geht Isabella dagegen meistens einen Meter hinter mir. Das hat den Vorteil, dass sie ihren Menschen und das Umfeld im Blick hat.

Ist die Situation entspannt und es droht keinerlei Unheil aus Sicht des Hundes, läuft Isabella auch mal um mich herum. Sie entfernt sich aber nie weiter als 5 Meter von mir, es sei denn, ich habe noch einen zweiten Merlsheimer bei mir. Zu zweit kann man besser aufpassen und einen größeren Kreis im Blick haben.

Kommen uns fremde Leute mit Hunden entgegen, bellt Isabella. Ich meide jeden Kontakt mit fremden Hunden, um sie zu schützen. Das ist notwendig, weil ich nur wenige Zuchthunde habe, die unersetzlich sind. Jeder Spaziergang im Merlsheimer Dorf ist für meine Hunde potentiell gefährlich, da viele Hunde schlecht erzogen sind. 4 große Beißer im Dorf haben meine Hunde mehrfach in große Gefahr gebracht. Verletzte Zuchthunde wären der Untergang meiner Zucht.



Isabella ist sehr neugierig und freundlich. Besuchern gegenüber ist sie zuerst misstrauisch, wie es bei Hütehunden üblich ist, nach einer Weile lässt sie sich gerne streicheln, wenn sie sicher ist, dass keinerlei Gefahr droht. Vor den riesigen Charolais-Kühen unseres Nachbarn hat sie keine Angst. Isabella apportiert gerne Baumwollseile. Schulterhöhe: 41cm, Gewicht: 10 kg. Gesundheitsdaten: HD-frei, PL-frei, ED Grad 1 wegen minimaler Abweichung, ihre Augen sind frei von Erbkrankheiten.